



Die vier Starter beim Super Sprint Mixed Team Relay im Ziel (von links): Tim Frisch, Sophia Ramsauer, Julia Ramsauer, Ingo Macher. Foto: sf

## „Echt ultra anstrengend“

La Carrera-Staffel gewinnt Bronze bei der Sprint-Mixed-Premiere

**BEILNGRIES** – Im Rahmen des Beilngrieser Triathlons wurden die ersten bayerischen Meisterschaften im Super Sprint Mixed Team Relay ausgetragen. Das La Carrera TriTeam Rothsee holte sich bei diesem neuen Wettkampfformat den dritten Platz.

Der Staffelwettbewerb Super Sprint Mixed Team Relay soll im Jahr 2020 olympisch werden und war bisher nur vom Weltcup her bekannt. Die Athleten treten in Viererteams, bestehend aus zwei Frauen und zwei Männern, gegeneinander an. Jedes Teammitglied musste nacheinander 300 Meter im Kanal ohne Neoprenanzug schwimmen, acht Kilometer auf einem Rundkurs Radfahren und zweieinhalb Kilometer Laufen. Dabei galt die Reihenfolge: Dame, Herr, Dame, Herr.

Für La Carrera brachte Sophia Ramsauer das Team nach dem Schwimmen gleich in eine gute Position. Während die anderen drei am Yachthafen Beilngries das Geschehen hautnah verfolgten, begaben sich die ersten Athleten bei Temperaturen weit über 30 Grad auf die ultrakurzen Strecken. Bei diesem Wettkampfformat ist keine Pause erlaubt, alles muss in extrem hoher Geschwindigkeit heruntergespult werden und auch der Wechsel muss perfekt sitzen.

### Gemeinsam ins Ziel

Nach dem Transponder-Wechsel legte Tim Frisch ebenso ein schnelles Tempo vor. Es folgten Julia Ramsauer und Ingo Macher, bevor dieser beim abschließenden Lauf nicht genau dieselbe Strecke zurückzulegen hatte, sondern der gemeinsame Zieleinlauf der vier Starter am Markt-

platz Beilngries stattfand. Nach 1:54:02 hatten die vier La Carreras ihr Tageswerk vollbracht und waren im Ziel zwar ausgepowert, aber lobten auch die neue Wettkampfformat. „Das Rennen war echt ultra anstrengend, aber hat voll Spaß gemacht“, so Sophia Ramsauer.

Es siegte das Team des TV 48 Erlangen, auf Platz zwei landete die Mannschaft von Tristar Regensburg – beides Teams, die auch Starter aus der 2. Triathlon-Bundesliga im Einsatz hatten.

Etwas über zwei Minuten hinter den vier Carreras kam das Team Arndt ins Ziel, das aber nicht für die bayerische Meisterschaft gewertet wurde. Bianca Schubert, Frank Reinhard, Silke Lautenschlager und Benedikt Reitwiessner benötigten 1:56:29 Stunden und wurden Dritte in der offenen Wertung. sf

## Saisonabschluss in Beilngries wird zur Hitzeschlacht

Triathlon: Relativ kühler Kanal, ein flotter Radkurs, aber die letzten zehn Kilometer zu Fuß unter der sengenden Sonne

**BEILNGRIES** – Die Premiere des Bühler Beilngrieser Triathlon bot den Sportlern zum Saisonabschluss eine Hitzeschlacht. Nach angenehmen Auftakt im 21 Grad kühlen RMD-Kanal und einer schnellen Radstrecke mit nur einem kleinen Anstieg waren die zehn Kilometer zum Ende der olympischen Distanz die größte Herausforderung.

Nicolas Daimler aus Regensburg war in 1:46:31 Stunden mit fast fünf Minuten Vorsprung der überlegene Sieger. Mit Beginn der zweistelligen Platzierungen waren Athleten aus dem Kreis Roth zu finden, angeführt von Martin Herrler (La Carrera) der in 2:02:34 als Zehnter finishte vor

Benedikt Spangenberg vom Team Memmert.

Andreas Reuther kam als schnellster von vier Teilnehmern der TSG 08 Roth als 13. ins Ziel (2:03:58) und als Dritter der Altersklasse M40. Die Rother hatten im internen Vergleich ihre Endpositionen schon nach dem Schwimmen eingenommen. In der Gesamtwertung erreichte Peter Häring den 100. und den siebten Platz in der M55 (2:22:13), Walter Federhofer wurde 137. und 19. in der M50 in 2:27:44, Igor Dimitrievski wurde 182. und 29. in der M40 in 2:37:47.

Zwischen das Rother Quartett schoben sich zwei Teilnehmer der DJK Allersberg. Jürgen Weindel kam mit einer Zeit 2:12:18 als 33. über die

Linie und verpasste als Vierter der M50 nur knapp das Podest. Elf Ränge hinter ihm Martin Binder kam an. Mit seinen 2:14:42 wurde er Neunter in der M30.

Mit zwei Zehntelsekunden Abstand wurden die Gredinger Tobias Kratzer und Thomas Harrer gestoppt, die auf den Plätzen 67 und 68 einliefen und in der M35 die Ränge zehn und elf belegten. Knapp dahinter war der junge La Carrera-Athlet Philipp Großbeck (Sechster der M20) im Ziel.

### Ein Sprinter dabei

Zufrieden mit ihren Ergebnissen waren auch die Carreras Heinz Obermeier (2:34:25, 26. M50) und Jürgen Lederer (2:43:52, 31. M50). Dazu kam

Andreas Wechsler, der auf der Sprintdistanz in 1:28:09 Stunden Sechster der M25 wurde.

Sophia Ramsauer eroberte auf der Olympischen Distanz in einer Zeit von 2:17:48 den vierten Gesamtplatz und wurde Zweite in der Altersklasse W20. Christa Bohmann freute sich nach 2:43:52 über den Sieg in der Altersklasse W55. Kurz vor ihr war Claudia Luber in 2:41:53 Siebte der W30 geworden.

Die junge Damenstaffel des TSG 08 Roth verpasste unter dem Namen M.A.C Girls das Stockerl nur ganz knapp. Marie Schroll, Andrea Dimitrievski und Cindy Wagner belegten mit 2:44:11 den vierten Rang in der Damenwertung.

## Fußball-Torjäger

### Bezirksliga 2

**14 Tore:** David Scherb (ESV Ansbach-Eyb); **8 Tore:** Manuel Beck (SV Mosbach), Aaron Lederer (SV Ornbau); **7 Tore:** Nico März (BSC Woffenbach); **6 Tore:** Matthias Arold (SV SF Dinkelsbühl), Manuel Reichert (TuS Feuchtswangen), Thomas Ingerling (FC Holzheim), Marcus Baumann (SV Mosbach), Dustin Lunz (FSV Bad Windsheim).

### Kreisliga Süd

**2 Tore:** Stefan Biber (DJK Pollenfeld), Julian Dörfel, Jens Schlicker (beide SV Cronheim), Markus Dietze, (SG Ramsberg/St. Veit), Lukas Dorr (TSV Freystadt), Jochen Schwenk, Manuel Tringer (beide FC/DJK Weißenburg).